

## Affektkontrolltraining (A.K.T.<sup>®</sup>)

### Körper- und Bewegungsorientiertes Arbeiten

Das Affektkontrolltraining (A.K.T.<sup>®</sup>) wird, als leib-, bewegungs- und ressourcenorientierte Methode, seit etwa 17 Jahren vor allem in den Bereichen Jugendhilfe, Suchttherapie, Strafvollzug und in der forensischen Psychiatrie eingesetzt und weiterentwickelt.

Der Fokus des A.K.T.<sup>®</sup> richtet sich unter Berücksichtigung der vier elementaren Ebenen menschlichen Lebens (sensomotorisch, spirituell, kognitiv und emotional) und der Einbeziehung archetypischer Bilder zunächst auf die Weiterentwicklung der Selbstwahrnehmung, Selbsterfahrung, Selbsterkenntnis und Selbstverteidigung (seelisch und körperlich) der Fachkräfte. Über die aktive Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung, dem Berufsverständnis und den damit verbundenen Rollenkonflikten geht es um die Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit unbeherrschbaren (Affekt) und gegensätzlichen Kräften (Konflikt), sowie dem Vermeiden oder Kontrollieren zerstörerischer Prozesse. Es ist somit ein Training der Basiskommunikation und Konfliktbearbeitung zur Förderung konstruktiver Prozesse.

Die körperbezogenen Methoden, insbesondere aus den Bereichen Aikido, Tai Chi und Qigong, bedienen sowohl den gesundheitsrelevanten als auch den erzieherisch-pädagogischen Bereich. Hierbei geht es um die Förderung von Ich-Stärke und personaler und sozialer Kompetenz – also um wesentliche Fähigkeiten, wenn es um Konflikt, Aggression, Gewalt und Sucht geht und wenn man neue Handlungsoptionen schaffen will und Kraft zu schöpfen in beruflichen/privaten "Alltagskämpfen".

Im Seminar soll ein Einblick in die theoretischen Grundlagen des Konzepts gegeben und Anwendungsbeispiele vorgestellt werden. Das eigene Ausprobieren soll neugierig machen auf diesen Ansatz und Anstöße geben, ohne Patentlösungen zu versprechen.

*Knut Kiepe*  
Referent für die Selbsthilfe beim GVS

## Methoden und Instrumente

Imaginationen, die Auseinandersetzung mit archetypischen Bildern, asiatische Bewegungs- und Kampfkünste, Rollenspiele und intensiver Körperkontakt.

Da es sich um Arbeit mit „Leib und Seele“ handelt, werden neben Theorieinputs insbesondere leichte Körper- und Bewegungsübungen ein Teil des Seminars sein.

**Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch Neugier und die Bereitschaft zur Selbstreflexion**

## Zielgruppe

**Gruppenleiter und Personen in Leitungs- und Führungspositionen im Rahmen von Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen.**

Die Teilnehmerzahl ist auf **20** Personen begrenzt.

## Ablauf

Beginn: **14.11.08, 13.30 Uhr**

- Einführung in grundlegende Bezugswissenschaften und Arbeitsfelder; Anwendungsbeispiele
- Grundlegende Praxis, Teil 1
- Anforderungen an die Persönlichkeit der/des Wegbegleiters/in
- Praxis Teil 2
- Aggression, Autoaggression, Destruktion, Eskalation und Deeskalation; Provokation und Grenzüberschreitung
- Praxis Teil 3
- Verhältnis von innerer und äußerer Haltung
- Praxis Teil 4
- Transfer

Ende: **15.11.08, 15.00 Uhr**

## Referenten

Thomas Brendel  
Familien- und Körpertherapeut, entwickelte das A.K.T.<sup>®</sup>

Gertrud Schröder  
leitet die Schule für Kampfkunst und Meditation und entwickelte das Qigong-dancing

Günter Buck  
Dipl.-Psychologe, Supervisor (BDP), Budo-Pädagoge, Affektkontrolltrainer (A.K.T.<sup>®</sup>)

## Anmeldung

Anmeldung  
bis spätestens **10.10.2008** an:



**GESAMTVERBAND FÜR  
SUCHTKRANKENHILFE**  
im Diakonischen Werk der Evangelischen  
Kirche in Deutschland e.V.

Antwort

Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe – GVS  
im Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche e.V.  
Altensteinstr. 51

**14195 Berlin**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Workshop  
**Affektkontrolltraining für Gruppenleiter in der Selbsthilfe**  
am 14. und 15. November 2008 an:

Name

Vorname

Anschrift

Telefonnummer

Institution

Fax

Email

Datum

Unterschrift

### Rückmeldung bitte per

**FAX 030 – 844 183 36**

oder

**Email [gvs@sucht.org](mailto:gvs@sucht.org)**

### Fortbildungsort

**Jugendgästehaus Aasee**  
Bismarckallee 31, 48151 Münster

Tel. +49 (0) 251 / 53028 - 0  
Fax. +49 (0) 251 / 53028 - 50  
Mail. [jgh-muenster@djh-wl.de](mailto:jgh-muenster@djh-wl.de)

### Wegbeschreibung

#### **Anreise mit dem Auto:**

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, gelangen Sie über die Autobahnen A1 und A43 über das Autobahnkreuz Münster-Süd und die Ausfahrt Münster-Nord jeweils direkt auf die Weseler Straße, ebenso aus Richtung Osten über die B 51 (südliche Umgehung). Nahe Stadtzentrum bei der Handwerkskammer (HWK) in Richtung Aasee abbiegen. Ein eigener Parkplatz mit 22 Plätzen steht zur Verfügung (keine Zufahrt für Busse).

#### **Anreise mit der Bahn:**

Bei der Anreise mit der Bahn (Münster ist Intercity-Station) Buslinien 10 (Richtung Waldstraße/Roxel) oder 4 (Alte Sternwarte), Abfahrt gegenüber dem Hauptbahnhof, Haltestelle „Jugendgästehaus Aasee“.

### Hinweise

Der **Teilnehmerbeitrag** beträgt **135,- Euro** pro Person (inkl. Verpflegung u. Übernachtung). Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag unter Nennung des Stichworts „**AKT08**“, Ihres **Namens** und der **Institution** an den **GVS e. V.**, Konto-Nr. **0214043**, BLZ **52060410** bei der EKK. Mit der Überweisung des Teilnehmerbeitrages ist Ihre Anmeldung registriert. Eine Anmeldebestätigung erfolgt ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung. Im Falle einer Absage setzen wir uns rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung. Nach Anmeldeschluss wird als Stornogebühr die Hälfte des Teilnahmebetrages berechnet, ab 1 Woche vor der Veranstaltung wird der volle Betrag erhoben.

Eine **Teilnahmebescheinigung** erhalten Sie am Ende der Veranstaltung.

**Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe e.V.**  
Altensteinstr. 51 – 14195 Berlin  
Tel. 030-843 123 55 / Fax 030-844 183 36  
Email: [gvs@sucht.org](mailto:gvs@sucht.org)



**GESAMTVERBAND FÜR  
SUCHTKRANKENHILFE**  
im Diakonischen Werk der  
Ev. Kirche in Deutschland e.V.

Bundesarbeitsgemeinschaft

Evangelische Jugendsozialarbeit e.V.

BAG EJSA

## FORTBILDUNG

**Affektkontrolltraining  
(A.K.T<sup>®</sup>)**

–  
**für Gruppenleiter  
in der Selbsthilfe**

**14./ 15. November 2008**

**Jugendgästehaus Aasee**  
Bismarckallee 31  
48151 Münster